

# Futterweizen vs Brotweizen

Thomas, Bernhard, Lukas, HF 18/20

## Wichtige Erkenntnisse

Ein Jahr ist kein Jahr. Um genau Aussagen in einem Vergleich zu erstellen sind mehrere Wiederholungen eines Versuchs wichtig. Da die Einflüsse von Witterung, Standort und Sortenwahl einen grossen Einfluss auf die Erträge haben. Das Frühjahr 2019 war für den Weizenanbau optimal. Es gab sehr wenige Krankheiten auf unseren Versuchsfeldern.

### Ziele

- ✓ Welche Sorte erzielt den grössten Ertrag, bei gleichen Parametern?
- ✓ Wie hoch ist die Fusarium-Toleranz der beiden Sorten?
- ✓ Welche Sorte erzielt den höheren Deckungsbeitrag?

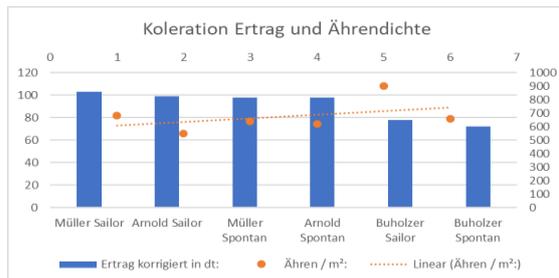
### Methode

- ✓ Ertrag anhand der Annahmestelle protokollieren
- ✓ Produktionskosten notieren
- ✓ Deckungsbeiträge berechnen
- ✓ Fusariumbefall vor der Ernte auszählen

## Resultate

Vergleich Versuche Spontan				Vergleich Versuch Sailor		
Versuchs Standorte	Versuch Arnold	Versuch Buholzer	Versuch Müller	Versuch Arnold	Versuch Buholzer	Versuch Müller
Ertrag in kg/Are	98 kg	72 kg	98 kg	99 kg	78 kg	103 kg

In dieser Tabelle sind alle Erträge aus unserem Versuch ersichtlich. Der Futterweizen mit der Sorte Sailor hat bei allen Parzellen den höheren Ertrag ergeben, als der 2. Klasse Brotweizen Spontan.



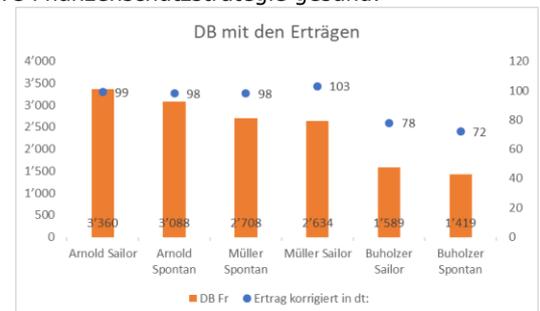
In der linken Grafik ist die Koloration vom Ertrag mit der Ährendichte aufgezeigt. Die Erträge wurden der Grösse nach sortiert. Die eingefügte Trendlinie zeigt den Zusammenhang von Ertrag und Ährendichte auf. Sie zeigt auch eine Tendenz auf. Aus dieser ist ersichtlich das eine höhere Ährendichte nicht mehr Ertrag entspricht.

Es wurden pro Parzelle 100 Pflanzen à 3 Blätter auf Krankheiten und Frassschäden untersucht.

Unser Versuch war durch die intensive Pflanzenschutzstrategie gesund.

In der rechten Grafik sind die erzielten DB der Versuchspartellen aufgezeigt. Der unterschied zwischen dem Betrieb Müller und Arnold sind die höheren Marktpreise die durch den Futterrückkauf bei der Futtermühle erzielt werden.

Weiter sind die Erträge der jeweiligen Sorte in der Grafik mit einem Punkt gekennzeichnet.



## Schlussfolgerungen

1. Gutes Getreide Jahr und eine intensive Pflanzenschutzstrategie ergaben wenig Krankheiten mit ähnlichen Erträgen. Ein deutlicheres Ergebnis kann beim Vergleich von Topweizen mit Futterweizen erwartet werden
2. Die Unterschiede bei den DB's sind gering und der Futterweizen meist sogar höher, dies weil die Futtermühlen einen bessere Preis bezahlen, wenn das Futter zurückgekauft wird.
3. Das eine höhere Ährendichte nicht gleich mehr Ertrag hat unser Versuch in diesem Jahr gut aufgezeigt.



Thomas Müller  
Mueller.tom1991@gmail.com



Bernhard Buholzer  
Bernhard.buholzer@gmail.com



Lukas Arnold  
Lueku-arnold@hotmail.com